

Hydraulik-Defekt legt Rugiswalder Pistenbully lahm

Von Thomas Möckel

Dank der schnellen Hilfe zweier Firmen konnte der Skiclub den Schaden aber rasch reparieren.

Eine Havarie im Hydraulik-System hat zu Wochenbeginn den Pistenbully des Skiclubs Rugiswalde lahmgelegt. Zunächst erwies es sich aber als schwierig, die Ursache des Defekts zu finden und den Schaden zu beheben. „Sämtliche Antriebe befinden sich an der Unterseite der Raupe. Und bei nur 20 Zentimeter Bodenfreiheit konnten wir schlecht drunterschauen“, sagt Wolfgang Weber vom Skiclub. Zudem fehlt dem Verein zurzeit auch eine Grube, um mit dem schweren Gerät darüber zu fahren und das Fahrzeug von unten inspizieren zu lassen.

Dank der unkomplizierten Hilfe zweier Firmen konnte der Schaden aber dennoch rasch repariert werden. Das Bauunternehmen Sturm aus Berthelsdorf half mit fünf Meter langen Aluminium-Profilen aus, Dachdeckermeister Rudolf Schlenker stellte einen Lkw sowie 16 Europaletten aus Holz zur Verfügung. „Für die Hilfe möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Beide Firmen unterstützen uns schon seit vielen Jahren“, sagt Weber. Aus dem gesponserten Material errichteten die Skiclub-Mitglieder am einer steilen Gefällestrecke am Skihang eine provisorische Rampe. Die gewährte soviel Bodenfreiheit, dass Weber problemlos unter der Raupe hantieren und den Schaden beheben konnte. „Schon am Abend war der Pistenbully wieder einsatzbereit, und der Skihang ist wieder ordentlich präpariert“, sagt er.